

Hotel Pfösl / Deutschnofen / Südtirol

Duftreise durch das Pfösl



Protagonist: Der Duft des Hotel Pfösl, Deutschnofen/Südtirol

Hotel/Ort: Das Designhotel liegt auf dem sonnigen Hochplateau in Deutschnofen in Südtirol. Nachhaltigkeit, Regionalität, Regeneration und Naturerleben bilden die zentralen Bausteine der Philosophie. Der respektvolle und nachhaltige Umgang mit der Umgebung und der Ressourcen zieht sich durch das ganze Hotel, dessen Gartenanlage eingebettet in 35 Hektar Wiesen und Wälder liegt. Ein wahrlich idealer Rückzugsort.

Vorspann: Düfte umgeben uns täglich. Sie charakterisieren Orte, Personen oder auch Momente und verstärken bestimmte Gefühle. So löst Kaffeegeruch am Morgen bei vielen ein Wohlsein aus, der von Sonnencreme bringt den Sommer zurück. Diese emotionale Verbindung von Duft und Erinnerung hat sich Brigitte Zelger, Gastgeberin und Kräuterexpertin im Hotel Pfösl, zunutze gemacht, um ihren Gästen ein noch intensiveres Erlebnis zu bescheren. Jeder Bereich im Hotel wird durch ein ganz bestimmtes Aroma geprägt.

Story: Brigitte Zelger zerreibt ein Blatt Minze zwischen ihrem Daumen und Zeigefinger und lässt den erfrischenden Duft auf sich wirken. Er vermischt sich schnell mit den Aromen weiterer über 50 Heil- und Küchenpflanzen, die sich um sie herum im Hotelgarten befinden. So blühen unter anderem Kümmel, Fenchel, Ringelblume oder Salbei in den drei dichtbewachsenen Hochbeeten. Die Gäste können hier entdecken, vor allem aber schnuppern und kosten.

„Kräuter spielen in der Philosophie unseres Pfösl eine wichtige Rolle. Wir verwenden sie nicht nur in der Küche und im Spa, sondern nutzen sie auch für die Atmosphäre des Hauses. Jeder Bereich hat seinen eigenen Duft, der das Wohlfühlerlebnis des Gastes verstärkt“, erzählt Brigitte.

Beruhigende Nuancen von Kamille, Melisse und Lavendel füllen die Räume des naturaspa und verstärken das Gefühl der Entspannung. Die selbstgetrockneten Kräuter aus dem Hotelgarten werden geräuchert, um die Luft und Energie der verschiedenen Räumlichkeiten zu reinigen. Passend zu den jeweiligen Ritualen verwenden die Spa-Mitarbeiter in den Saunen Eiskugeln als ätherische Essenz. Diese legen sie dann als Aufguss auf den Ofen. „So schaffen wir für die Gäste nicht nur ein angenehmes Ambiente, die Kräuterdämpfe pflegen zusätzlich die Haut und befreien die Atemwege“, erklärt die Gastgeberin.

Intensiver als im Wellnessbereich dringt der Duft aus dem Aktivraum, wo ein Räucherworkshop zusammen mit Brigitte Zelger stattfindet. Die aromatische, fein süßliche Note der Holunderblüte entfaltet sich immer stärker im Zimmer und schafft eine angenehme Atmosphäre. Das Räuchern ist ihre große Leidenschaft, die sie gerne an Gäste weitergibt. Die Rückbesinnung zur Natur und ihre unabdingbare Kraft faszinieren die ausgebildete Kräuterexpertin dabei am meisten. „Gefühle, Stimmungslagen, Motivation, Konzentration und vieles weiteres werden beeinflusst. Es wirkt auf unsere Seele, wir können die Hektik und die Sorgen des Alltags ablegen und zur Ruhe kommen. Dieses Gefühl bleibt bestehen und so sind die Gäste auch nach ihrem Urlaub bei uns im Pfösl nachhaltig erholt.“

Wie jeden Donnerstagnachmittag breitet sich draußen im Garten nach und nach der Geruch von frischem Brot aus. Denn von Frühling bis Herbst laden Brigitte und ihre Schwester Eva dazu ein, mit ihnen zusammen Teige zuzubereiten und im 300 Jahre alten Steinofen zu backen. Durch das Holzaroma erhalten die Laibe eine besondere Räuchernote, was den Geschmack verstärkt.

.../3



„Je nach Vorliebe verfeinern die Gäste den Teig dann noch mit Kräutern wie Kümmel, Fenchel oder Koriander. Die Zutaten finden sie in unseren Hochbeeten, die dafür frisch gepflückt werden. So erfreut sich jeder über sein persönliches und ganz individuelles Brot.“ Brigitte genießt aber nicht nur den Kontakt mit den Gästen, sondern ist auch stolz: „Wir lassen eine alte Südtiroler Tradition wiederaufleben, was für uns eine Herzensangelegenheit ist. Und unsere Besucher:innen freuen sich über ein Mitbringsel durch das sie ein Stück Pfösl mit nach Hause nehmen.“

Info/Service:

Über das Hotel Pfösl

Nachhaltigkeit, Regionalität und Naturerleben ziehen sich wie ein roter Faden durch das individuell geführte Vier-Sterne-Superior-Haus. Neben herzlicher Gastfreundschaft bieten die Gastgeber ihren Gästen Urlaub ohne Hektik und Stress, immer mit einem besonderen Augenmerk auf alle Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. So steht das Haus für eine ganzheitliche Erholung. Ein optisches Highlight ist die Außenfassade, die an den denkmalgeschützten Stadel des früheren Bauernhofs Pfösl angelehnt ist. 18 Natursuiten ergänzen die 44 modernen Zimmer und Suiten. Am Waldrand stehen drei exklusive Chalets. Zur Entspannung lockt das naturaspa mit Infinity-Sole-Pool und acht Saunen darunter die Außensauna das ritual. Ein Natur-Fitness-Programm und eine große Gartenlandschaft mit Whirlpool, Kneipp-Parcours, Pfösl's Pfad der Vielfalt und Pfösl's Urkraftoase mit eigenem Kräutergarten runden das Angebot ab. Das Küchenteam überzeugt mit ausgewogenen Menüs, die Qualität, Saisonalität, Regionalität und Spaß am Essen kombinieren. Das Hotel Pfösl ist Mitglied bei den Kooperationen „Vitalpina® Hotels Südtirol“, „Belvita Wellness Hotels“, „Bikehotels“ und „Golf in Südtirol“.

Preise:

Eine Übernachtung in der Suite Alpina Zirbe ist ab 216 Euro pro Person und Nacht inklusive Pfösl's Genießerpension buchbar.

Buchungskontakt:

Reservierungen werden telefonisch unter +39 04716 16537 und per E-Mail an info@pfoesl.it entgegengenommen. Das Haus eröffnet am 7. Mai 2021 wieder (Stand: 21. April 2021).

Social Media:

Facebook: www.facebook.com/pfoesl

Instagram: [http://instagram.com/hotelpfoesl](https://instagram.com/hotelpfoesl)

Für weitere Informationen:

STROMBERGER PR GmbH

Bettina Ruhland /

Christin Neuwirt

Kistlerhofstraße 70, Haus 5, Gebäude 188

81379 München, Deutschland

T +49(0)89-189478-87

ruhland@strombergerpr.de

www.strombergerpr.de